

gschWind

die Neuigkeiten

Unter anderem mit folgenden Themen:



Ergebnisse
Energiegipfel



Aus der LGS
Begabtenförderung
und Radiointerview



Sonderseite
Fachtagung „10H
auf dem Prüfstand“

Deutschland

Wind & Solar senken Strompreise

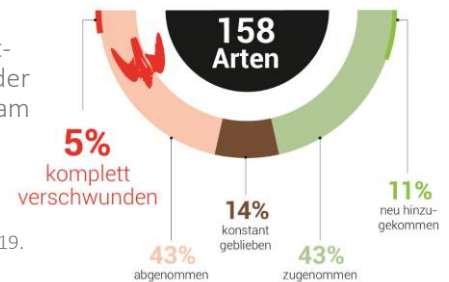
Zwei Studien unter dem Titel [Deutschland ohne Erneuerbare Energien](#) der Universität Erlangen-Nürnberg belegen die dämpfende Wirkung von Wind- und Solarstrom auf den Börsenpreis. Aufgrund des Merit-Order-Effekts sparte der deutsche Strommix im Vergleich zu einem Markt mit rein konventionellen Energieträgern zwischen 2014 und 2018 Mehrkosten von insgesamt rund 40 Mrd Euro. Dabei wurden die Kosten aus der EEG-Umlage mit der rechnerischen Steigerung der Großhandelspreise ohne Erneuerbare Energien verglichen.

Vogelbestandsentwicklung am Bodensee

Neue Ergebnisse aus einer [Langzeitstudie](#) der Ornithologischen Arbeitsgruppe Bodensee und des Max-Planck Instituts für Verhaltensbiologie belegen die Bestandsentwicklung verschiedener Vogelarten in der Bodenseeregion. Demnach sind es insgesamt ca. 25 % weniger Brutpaare als 1980. Besonders hart trifft dieser Rückgang Allerweltsvögel wie Spatzen oder Amseln. 8 völlig aus der Region verschwundenen Arten stehen 17 Neusiedler wie Uhu, Weißstorch oder Wanderfalke gegenüber. Die bisherigen Lokalmatadoren leiden wohl vor allem unter den industrialisierten

Landwirtschaftsflächen und dem Insektenchwund, während Wald- und Wasserbewohnende Arten von Totholzbeständen und Schutzgebieten profitieren. Und noch eine beeindruckende Zahl zum Schluss: Waren es 1980 nur 40 Rotmilanbrutpaare, sind es nun 260!

Bestandsentwicklung der Vogelwelt am Bodensee.



Quelle: MPG 2019.

Medienrundschau

Im Nachgang an den von Wirtschaftsminister Altmaier initiierten Windgipfel war die Windenergie in der deutschen Medienwelt kurze Zeit in aller Munde: [Tagesschau](#), [Tagesthemen](#), [Studio-Interview](#), [heute Nachrichten](#), [heute Journal](#), [ZDF Mittagmagazin](#), [n-tv](#), [RTL Nachrichten](#), [SAT1 Regional](#), [NDR SH](#), [NDR Nachrichten](#), [NDR Hallo Niedersachsen](#), [WDR](#), [Deutschlandfunk](#), [Kommentar Theo Geers](#), [Interview Volker Quaschnig](#), [MDR](#), [MDR aktuell](#), [SWR](#), [Interview BEE](#). Und natürlich der [BR](#) mit einer eigenwilligen Sichtweise auf das Thema.

Bayern



Energiegipfel

„Am 30. September 2019 zogen vier Arbeitsgruppen (AGs) Bilanz aus einem 6-monatigen Dialogprozess“ beschreibt das Bayerische Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie seine Abschlussveranstaltung des Energiegipfels. Dass diese Bilanz nicht immer ausgeglichen war, findet keinen Eingang in die Meldungen.

Viele der Anwesenden kritisierten nicht nur den Prozess des Energiegipfels, sondern stellten auch die Ergebnisse in Frage. „Zu wenig, zu spät, zu zaghaft und zu langsam“ lauteten die Anmerkungen – egal, ob es um den Ausbau Erneuerbarer Energien, um Speicher oder die Wärmewende ging.



Foto: Der BWE ist auf der Abschlussveranstaltung des Energiegipfels Bayern stark vertreten: v.l.n.r.: Andreas Engl (RV Niederbayern), Dr. Petra Hutner (LGS Bayern), Dr. Matthias Grote (Landesvorsitzender Bayern)

Im Verlauf der Veranstaltung wurde aber auch deutlich, dass die beiden Freiwähler-Minister nicht immer so können

wie sie gerne möchten... Ob das wahre Worte zweier vom Koalitionspartner geplagter Revolutionäre sind oder eher als Ausrede gewertet werden muss, wird sich vielleicht bei der von Hubert Aiwanger für November angekündigten Regierungserklärung herausstellen.

Ein kurzes Video zum Energiegipfel finden Sie [hier](#), den Ergebnisbericht gibt es [online beim StMWi](#).

2. Branchentag EE Bayern

Warum hört die Politik nicht auf die Wissenschaft? Ist die Politik nicht mutig genug? Und was passiert mit einer Politik, die die Zeichen der Zeit verkennt? Diese und viele weitere Fragen wurden auf dem 2. Branchentag Erneuerbare Energien Bayern am 25.10.2019 gestellt – aber bleiben leider unbeantwortet.

Dabei zeigten die Wissenschaftler deutlich, dass wir jetzt handeln müssen, und die Praktiker präsentierten die richtigen Maßnahmen.

Zum Schluss blieb der Appell an die Politik: Handeln. Mutig. Sofort.

Ausführliche Informationen, Fotos und Vorträge finden Sie in Kürze bei [BWE](#) und [LEE](#).

Immer den Anschluss behalten

Die Energiewende ist ein Generationenprojekt.
Die Digitalisierung macht es möglich.

Aus der LGS

Begabtenförderung Schwaben

13 engagierte Schülerinnen und Schüler schwäbischer Gymnasien im Alter von 16 bis 18 Jahren kamen im Rahmen der Begabtenförderung Schwaben am 08.10. in Buchloe zusammen. Hier konnten wir in guten zwei Stunden alle theoretischen Fragen über Technik, Wirtschaft und Politik rund um Windenergie erarbeiten, bevor wir gemeinsam an die Windenergieanlagen in Lamerdingen fuhren, um das Wissen auch in der Praxis zu erleben. Nicht nur in ihrer Freizeit bei FfF beeindruckten die Jugendlichen durch Fachwissen und Hartnäckigkeit, sondern auch in der Schule sind sie durch die hohe Qualität der Rückfragen und Mitarbeit aufgefallen und haben den Tag so zu einer kurzweiligen und für beide Seiten gewinnbringenden Aktion werden lassen!

Radiointerview – Repowering

Ende Oktober sendet der Bayerische Rundfunk in seinen Radiokanälen B5 aktuell und Bayern2 Thementage zur Windenergie in Bayern. Speziell zur Frage, was nach der EEG-Förderung mit Windenergieanlagen geschieht, konnten wir als BWE Bayern in einem Interview die verschiedenen Möglichkeiten von

Weiterbetrieb, Repowering und Rückbau darstellen. Die Beiträge laufen am 30.10.19 auf B5 und am 05.11.19 auf Bayern2.

Klima-Demo am 20.09.19



Die Welt auf der Straße: Auch in den bayerischen Städten waren Ende September unzählige Menschen für mehr Klimaschutz und Erneuerbare Energien auf der Straße. Wir sind froh und dankbar für den Antrieb, der durch die Jugend in die Gesellschaft getragen wird und hoffen nun auch entsprechende Bewegung in der Politik zu sehen. Natürlich war die LGS in Augsburg mit dabei!

BWE-Termine

- ~ Radiobeiträge: am 30.10.19 auf B5 und am 05.11.19 auf Bayern2
- ~ 17. Landesvorstandssitzung am 14.01.2020 (Ort folgt)



Aus den Regionalverbänden

Mittelfranken – Mit der Sendung mit der Maus gehen die Türen auf!



186 Kinder und ihre Eltern hatten sich für den 9. Türöffner-Tag der Sendung mit der Maus an den WEA Unterulsenbach-Wilhermsdorf angemeldet und die Gelegenheit genutzt, sich bei Energiequiz, Würstchen und Windradkeksexen die Anlagen ganz aus der Nähe anzusehen. Dabei sind auch die Türme selbst nicht ver-



schont geblieben und wurden kurzerhand zur Riesenleinwand für Kindergemälde. Für sechs glückliche Gewinner ging es anschließend hoch hinaus. Ob Mama und Papa sich das auch getraut hätten, bleibt

wohl bei vielen ein wohlgehetetes Familiengeheimnis...

Oberfranken – Willkommen im Windrad

Sowohl am 30.09. als auch am 02.10. begrüßte der RV Oberfranken Mitglieder des Landtags an seinen Anlagen. Mit dabei waren Frau Sowa (Grüne), Herr Körber (FDP) und Herr Adelt (SPD). Bei

angenehmen Temperaturen und kleinem Vesper entstanden wie immer gute Gespräche. Damit haben auch diese Termine wieder bewiesen, dass *Willkommen im Windrad* den geeigneten Rahmen für Kontakte in die Politik bietet.

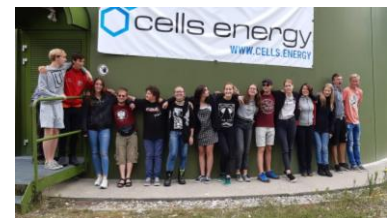
Unterfranken – Editorial „Wirtschaft in Mainfranken“

Der Regionalvorsitzende Karsten Schuster konnte für die Oktoberausgabe der IHK Zeitschrift [Wirtschaft in Mainfranken](#) ein Editorial zur Leistungsfähigkeit der Windenergie in Bayern verfassen.

Schwaben – Holidays for Future

Eine Woche im Zeltlager organisierten engagierte Jugendliche der Fridays For

Future Bewegung im Allgäu. Sie nutzten die Woche für viele Diskussionsrunden, Ex-



kursionen und Aktionen und fanden per Fahrrad auch den Weg an die WEA in Wilpoldsried, wo ihnen Regionalvorstand Wendelin Einsiedler allerhand Informationen zur Windenergie mitgeben konnte.

Wir danken Allen für Ihr Engagement!



Die Evaluierung steht an!

Diesen Herbst, fünf Jahre nach Ihrem Inkrafttreten, muss die 10H-Regelung evaluiert werden – so steht es in der Gesetzesbegründung. Im Vorfeld dieser Evaluierung und vor dem Hintergrund des von der Staatsregierung gewollten Ausbaus der Erneuerbaren Energien veranstaltete der BWE Bayern am 09.10.2019 eine Fachtagung „10H auf dem Prüfstand“.

Flächenverfügbarkeit und Akzeptanz

Die beiden Vertreter der Wissenschaft präsentierten die Auswirkungen von 10H auf die Flächenverfügbarkeit und die Akzeptanz. Das Ergebnis ist ernüchternd: „Abstand hat mit Akzeptanz nichts zu tun“, lässt Prof. Dr. Gundula Hübner von der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg durchblicken. Dr. Tobias Schmid von der FfE zieht ebenfalls Bilanz: 10H schränkt nicht nur die Flächenverfügbarkeit immens ein, sondern steht auch Fortschritt und Effizienzsteigerung im Weg.

Auch von kommunaler Seite hagelt es Kritik. Patrick Grossmann, 1. Bürgermeister der Gemeinde Sinzing, klagt, dass die kommunale Verwaltung mit den Anforderungen überfordert ist und Gemeinden daher lieber von vorneherein

die Finger von der Windenergie lassen. 10.000 Blatt Papier für Einwendungen gegen eine Bauleitplanung – schon rein personell ist die Bearbeitung nicht möglich. „Man muss sich halt überlegen, was man will“, richtet sich Grossmann an die Staatsregierung. „Wenn man Windenergie will, muss 10H weg.“



Foto: Prof. Dr. Hübner kann nach Ihren eigenen Forschungen keinen Zusammenhang von Akzeptanz und Abstand nachweisen

Dr. Bernd Wust fasst die Ergebnisse zusammen und kritisiert, dass jetzt Unsummen für Prozesse ausgegeben werden, die ohne 10H gar nicht nötig wären. Er plädiert für Bürgerbeteiligung und dafür, die Landkreise über die Regionalplanung wieder stärker in die Verantwortung zu nehmen.

Abschließend wird der Appell „Mehr Windenergie! Zulassen!“ übergeben, den über 100 Unternehmen und Institutionen unterzeichnet haben – darunter auch MAN Energy Solutions, Siemens Gamesa, der TÜV Süd und die IG Metall.

Inhalt und Redaktion (ViSdP):

Petra Hutner
Landesgeschäftsstellenleiterin Bayern

Bundesverband WindEnergie e.V. (BWE) / German Wind Energy Association
Landesgeschäftsstelle Bayern
Ehrenpreisstraße 2
86899 Landsberg am Lech

T +49 8191 / 42821-15
F +49 8191 / 42821-20

p.hutner@wind-energie.de
www.wind-energie.de